

*Mit unseren Impulsen möchten wir GOTTES Wahrheiten in Ihr Herz säen.
Möge in Ihnen die Saat aufgehen und Frucht bringen!*

JESUS ist da!

»Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden IHM den Namen IMMANUEL geben«, das heißt übersetzt: GOTT mit uns.

Matthäus 1, 23 - Luther

Liebe Freunde,

„Weiß jemand wo Lisa ist?“, ruft die Mutter aus der Küche. Der Tisch ist gedeckt und bereit für das Abendessen. „Hier!“, antwortet Lisa unerwartet aus ihrem Zimmer. „Ich bin schon eine ganze Zeit da!“ „Oh, ich habe gar nicht bemerkt, dass du gekommen bist“, erwidert die Mutter überrascht.

„Hier bin ich!“, ruft der Verletzte den herbeieilenden Helfern entgegen.

Der Vater wiegt seinen weinenden Sohn auf seinen Armen und flüstert ihm zu: „Ich bin doch da.“

„Ich bin da“

„Ich bin da“ - welch tröstende Worte, wenn sie in Liebe und Zuneigung ausgesprochen werden. Welch ein Trost sind sie, wenn wir in Not sind ..., wenn Sorgen uns niederdrücken ..., wenn Angst uns befällt ..., wenn Welch ein Zuspruch, um die Last nicht alleine tragen zu müssen. „Ich bin doch da!“ - Welch kostbare Worte in Freude und Schmerz!

Ob diese Worte uns jedoch wohl tun oder erschrecken hängt davon ab, *wer* sie spricht! „Ich bin da“ kann uns auch aufrütteln, erschrecken, womöglich sogar in Panik versetzen. Wenn uns etwas Unangenehmes nahe kommt, freuen wir uns nicht darüber. Noch weniger, wenn ein Mensch, den wir fürchten, sich uns nähert.

Den großen Unterschied machen diese drei Worte durch den, der sie ausspricht!

CHRIST, der Retter

Als das bekannteste Weihnachtslied der Welt gilt dies in Österreich komponierte „Stille Nacht, Heilige Nacht“

Stille Nacht, Heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht,
durch der Engel Halleluja.
Tönt es laut von fern und nah:
CHRIST, der Retter ist da,
CHRIST, der Retter ist da!

Zu Heiligabend 1818 führten der Arnsdorfer Dorfschullehrer, der Organist Franz Xaver Gruber (1787-1863) und der Hilfspfarrer Joseph Mohr (1792-1848) in der Kirche St. Nikola in Oberndorf bei Salzburg dieses Weihnachtslied „*Stille Nacht, heilige Nacht*“ erstmals auf.

Über einen Retter sind wir froh. Er ist ein Lichtblick mitten in unserer Not! Ihm verdanken wir viel! Ohne ihn wäre es dramatisch schlecht geblieben ... und hoffnungslos! Doch bereits wenn uns in einer schwierigen Situation ein Retter zuruft: „Ich komme! Gleich bin ich da!“, beruhigt es uns und schenkt uns Zuversicht, dass die Sache doch noch gut ausgehen kann! Da kommt uns jemand zur Seite in dem, was uns überfordert, was wir nicht lösen können, was uns beschwert! „Du hast mich echt gerettet“ kommt es dann dankbar über unsere Lippen. Ein Retter gibt uns neue Hoffnung. Er bringt die Wende zum Guten!

CHRISTUS, *der* Retter! In grenzenloser Liebe ist ER *für* uns und wendet SICH uns zu. Dabei gebraucht ER auch Menschen als Retter. Und ER greift souverän selbst ein, um uns Rettung zu bringen! Wie ein Licht die Nacht so kann und will ER unsere Dunkelheit erhellen. Unser Retter ist CHRISTUS, *der* HERR!

CHRIST, der Retter ist da

„Wie soll *der* mir helfen, *der* ist doch weit weg!“, sagt er enttäuscht, als er zwar von einer Hilfe hört, diese allerdings weit entfernt ist. Und je länger er darüber nachsinnt, unterstreicht er mit Kopfschütteln seine Worte! - Ja, so ist es: Ein Retter muss nahe sein, sonst nützt er nichts.

„JESUS *ist kommen*, Grund ewiger Freude ...“, „Vom Himmel hoch, da kam ICH her ...“. Viele Lieder besingen, dass JESUS zu uns kam. ER wollte uns Menschen nahe sein und uns die Liebe des HIMMLISCHEN VATERS zeigen!

Jenes bekannte Weihnachtslied „Stille Nacht, Heilige Nacht ...“ endet mit den bedeutungsvollen Worten: „Christ, der Retter *ist da!* Christ, der Retter *ist da!*“

So ist es: CHRISTUS *ist da*. *Da'* ist Gegenwart. Es ist die Sprache der Ewigkeit: Es ist ein fortwährendes *Da*-SEIN. ER *ist* gegenwärtig. Immer! ER *ist da!! Da* bei Ihnen! *Da* bei Ihren Freuden und Sorgen! *Da* in allem!

Impuls:

Möge Sie JESU *Da*-SEIN in dieser Weihnachtszeit neu erfreuen, begeistern und beleben!

Mögen Sie SEINE Gegenwart erleben und spüren.

Möge ER Sie in SEINEM Dabei-SEIN führen!

„ICH BIN doch *da!*“, sagt JESUS - auch zu Ihnen.

„ICH BIN *da!*“, sagt JESUS zu Ihnen ganz persönlich!

GOTT segne Sie!

Irmgard Ott

Seelsorgerliche Beraterin

